

Live our lives

Von Tasha88

Kapitel 19: dancing

"Wow, wie voll das schon ist." gab Sora von sich, als sie von Mimi mit durch die Disco geschleift wurde, die voller Menschen war.

"Es ist zu voll." erklärte Matt und sah sich missmutig um.

"Stell dich nicht so an. Da sind sicher hübsche Mädchen für uns dabei. Warte, ich suche dir eine" erklärte Tai und stieß seinem Freund seinen Ellenbogen zwischen die Rippen. Er wurde von Mimi, Sora und Matt mit großen Augen angesehen. Mimi wollte gerade loskeifen, als Tai, der sich suchend im Club umsah, sich an Matt wand. "Ich habe die Perfekte für dich gefunden." erklärte er dann.

Sora starrte Tai mit großen Augen an. Das konnte er jetzt doch nicht ernst meinen, dass Matt nach einem anderen Mädchen schauen sollte.

"Entschuldige mal bitte Tai, hast du noch alle Tassen im Schrank." fuhr Matt ihn aufgebracht an.

Doch noch bevor jemand etwas weiteres sagen konnte, meinte Tai. "Da, nimm die da. Die hübsche Rothaarige, passt sicher gut zu dir." erklärte er breit grinsend und deutete auf Sora. Er lachte auf und Sora und Matt die sich fast erleichtert ansahen, schüttelten ihre Köpfe.

"Du bist ein Idiot." erklärte Matt.

"Ein riesiger Vollidiot." zischte Mimi wurde aber von Tai ignoriert.

Matt ging unterdessen zu Sora. Als er direkt vor ihr stand, schaltete er in den Modus, in dem Tai gerade noch gewesen war. "Hi, ich bin Matt." Er hob Sora eine Hand entgegen, die von dieser verwirrt ergriffen wurde. "Du bist mir aufgefallen. Darf ich dich vielleicht zu einem Drink einladen?"

Sora musste kichern und nickte dann. "Sehr gerne."

"Dann komm mit." Matt, hob eine Hand in die Höhe um seinem hinter ihm stehenden Freund zuzuwinken, und ging dann Richtung Bar davon. Sora, die er immer noch an seiner Hand hielt, zog er dabei einfach mit sich. Mimi und Tai ließen sie einfach stehen.

Die beiden Braunhaarigen sahen ihnen verwirrt hinterher, dann richteten sie ihre Blicke aufeinander und sahen sich einen Moment nachdenklich an.

Mimi verzog ihr Gesicht. "Ich geh tanzen." sagte sie, drehte sich ebenfalls um und verschwand in Richtung einer der größeren Tanzflächen.

Tai sah ihr einen Moment hinterher, dann knurrte er auf. "So eine dumme Zicke." Er fuhr sich mit einer Hand durch seine abstehenden Haare und drehte sich dann herum um zu einer anderen Tanzfläche zu gehen. Er wollte auch seinen Spaß haben.

~~~

Tai tanzte mit einem Mädchen, als sein Blick von einer Person angezogen wurde, die ein Stück von ihm weg tanzte. Sie war von den blinkenden und blitzenden Lichtern der Disco umgeben und bewegte sich zur Musik. Das Mädchen, mit dem er gerade noch getanzt hatte, klopfte ihm plötzlich auf die Schulter und rief ihm ins Ohr, dass sie raus gehen würde und ob er mitkommen wollte. Mit funkelnden Augen sah sie ihn an und ihm war klar, dass das hier eine Chance war, eine für heute Nacht. Sein Blick wanderte wieder zurück zu der tanzenden Person, die seinen Blick immer wieder anzog.

“Ich bleib noch hier.” entgegnete er laut und sah die Enttäuschung in den Augen seiner Gegenüber.

Als sie weg war, drehte sich Tai wieder in die Richtung und beobachtete die junge Frau, die dort tanzte. Ihre Haare waren zu einem hohen Zopf gebunden und flogen im Rhythmus über ihren Rücken. In dem Licht ließ sich die Farbe nicht wirklich erkennen. Irgendetwas an ihr zog ihn an. Ihre Bewegungen? Ihr Rhythmusgefühl? Die Atmosphäre die sie umgab?

Eines davon war es auf jeden Fall. Tai drängte sich durch die tanzende Menschenmenge und legte sanft eine Hand auf ihrer Hüfte ab, sie schien nichts dagegen zu haben, also ging er noch ein wenig näher und legte eine Hand auf die andere Hüfte. Er schob seinen Kopf an ihrem vor, bis er mit seinen Lippen in Höhe ihres Ohrs war.

“Lust auf Tanzen?” rief er.

Er konnte ihr Nicken erkennen und dann spüren, wie sie seine Hände auf ihrer Hüfte festhielt. Ein Grinsen schlich sich auf Tais Gesichtszüge und einen Moment überlegte er noch, ob sie überhaupt hübsch war, immerhin hatte er ihr Gesicht noch nicht gesehen. Aber in dem Moment wo sie wieder anfangen sich zu bewegen, schalteten die Gedanken aus. Darüber konnte er später noch nachdenken. Jetzt wollte er es genießen.

~~~

Genervt stürzte Mimi sich in die tanzenden Meute. Sie konnte diesen Vollidioten einfach nicht leiden! Wie war er überhaupt auf die dumme Idee gekommen, Matt zu sagen, dass er ihm ein Mädchen suchen würde? Hatte er nicht den Ausdruck in Soras und Matts Gesicht gesehen? Und so einen bezeichneten die Beiden als ihren Freund! Mimi knurrte auf. Dann schüttelte sie ihren Kopf und biss sich einen Moment auf die Zähne. Nein, sie wollte sich diesen Abend nicht versauen lassen. Sie spannte ihren Körper einmal komplett an und ließ dann locker. Sie wollte tanzen. Also drängte sie sich durch die zuckenden und sich mehr oder weniger rhythmisch bewegenden Körper durch die Personen, bis sie sich schließlich in der Mitte der Tanzfläche wieder fand. Dann ließ sie alle Gedanken Gedanken sein und konzentrierte sich nur noch auf die Musik. Sie wiegte sich in der Musik und vergass alles um sich herum, während sie sich ihren Seele aus dem Leib tanzte. Wie sehr sie es doch liebte!

~~~

Mimi nahm ihre Haare, die bisher in wilden Locken über ihren Rücken gefallen waren, zu einem hohen Zopf zusammen. Sie spürte, wie diese immer wieder in ihrem Nacken kleben blieben und so war es angenehmer und kühler.

"Hey, darf ich dir was zum trinken ausgeben?" fragte eine dunkle Stimme neben ihr und sie drehte sich zur Seite. Als sie den gut aussehenden Besitzer der Stimme sah, lächelte sie bezirzend, klimperte mit den Augen und nickte.

"Sehr gerne." schnurrte sie.

Während sie auf ihren Tequila Sunrise wartete, ließ sie ihren Blick durch die Gegend gleiten. Sie konnte Matts blonden Haarschopf in der Menge erkennen. Er war eindeutig alles andere als unauffällig. Ihr war klar, dass auch Sora bei ihm war. Und an den Vierten ihrer Gruppe wollte sie gar nicht denken. Er gehörte für sie gar nicht dazu.

"Hier."

Sie drehte sich um und nahm lächelnd den Drink entgegen. Gemeinsam gingen sie zu einem Stehtisch ein Stück weiter weg.

Bereits nach wenigen Minuten hatte Mimi genug. Der Typ war ja voll der Angeber. Okay, er sah wirklich gut aus und er hatte ihr etwas ausgegeben, aber das war zu viel für sie. Als sie ihren letzten Schluck genommen hatte, schob sie ihr Glas zur Seite.

"Danke dir für den Drink." sagte sie und machte einen Schritt zur Seite ehe sie sich umdrehte und davon gehen wollte. Weit kam sie aber nicht, da sich eine Hand um ihr Handgelenk schloss.

"Willst du schon gehen?" Fragend sah er sie an.

Mimi zog an ihrer Hand. "Ich hab noch was vor." erklärte sie und verstärkte ihren Zug, da er nicht losließ.

"Hey, ich habe dich auf einen Drink eingeladen. Dafür will ich eine Gegenleistung." gab der Typ von sich und sah sie aus zusammengekniffenen Augen an.

"Ich denke nicht. Also nochmal danke für den Drink." Verunsichert zog Mimi an ihrer Hand und bekam langsam Panik. Was war das denn jetzt? So etwas hatte sie noch nie erlebt.

"Du gehst sicher nirgends hin." zischte er.

Mimis Augen weiteten sich ängstlich als ihr klar wurde, dass sie so nicht wegkommen würde. Doch noch bevor sie etwas sagen konnte, schloss sich eine Hand um das Handgelenk des Typens, mit dessen Hand er Mimis festhielt.

"Lass sie gefälligst los." knurrte eine dunkle Stimme. Erstaunt sah Mimi auf und blickte direkt in blaue Augen, die sich nun wieder auf den Typen richteten.

Der sah nochmal zu Mimi, ehe er losließ. "Schon gut. Wer will schon so eine prüde Schlampe?" knurrte er und verzog sich.

Mimi sah ihm noch einen Moment hinterher ehe sie sich Matt zuwand. "Danke dir." richtete sie an ihn.

Der zuckte mit seinen Schultern. "Ist doch selbstverständlich." erwiderte er.

Mimi lächelte. "Trotzdem."

Sora, die hinter ihrem Freund gestanden war, kam nach vorne und legte eine Hand auf Mimis Schulter. "Alles okay?"

Die Cheerleaderin nickte. "Ja. Aber das am Schluss hätte er sich sparen können." knurrte sie.

"Ach komm schon, das war doch ein Widerspruch in sich." erklärte Matt. Die beiden jungen Frauen sahen ihn verwirrt an. Er zuckte mit seinen Schultern. "Kommt schon. Prüde Schlampe... Also entweder bist du prüde oder du bist eine Schlampe. Beides zusammen widerspricht sich."

Mimi und Sora prusteten los.

"Okay," gab Mimi von sich, "dann bin ich dafür dass es sich aufhebt und ich weder

prüde noch eine Schlampe bin." Mimi wischte sich Lachtränen aus den Augenwinkeln. "Dafür bin ich auch." stimmte Sora zu.

Sie grinsten sich an, dann griff Mimi nach Soras Hand und zog sie mit sich. "Los, gehen wir tanzen."

Matt konnte Sora gerade noch zuwinken, ehe sie aus seinem Blickfeld verschwunden war. Er entschied sich, nach Tai zu sehen und machte sich ebenfalls auf den Weg.

~~~

Eine Stunde später hatten sich die Mädchen wieder voneinander getrennt und Sora hatte nach Matt gesucht. Mimi hatte alleine weitergetanzt. Sie war in ihrem Element. Sie gab sich ganz der Musik hin und nichts und niemand zählte in diesem Moment. Irgendwann spürte sie eine Hand auf ihrer Hüfte und dann eine zweite. Als eine tiefe Stimme an ihrem Ohr fragte, ob sie tanzen wollte, überlegte sie nicht lange. Diese Stimme hatte eine Gänsehaut auf ihrer Haut hinterlassen und da er sich schon tanzend hinter ihr bewegte, nickte sie nur, griff nach seinen Händen und hielt sie an ihrer Hüfte fest, ehe sie ihre Hände hinter sich hob und sie um seinen Nacken schloss. Sie drängte sich etwas enger an ihn und bewegte sich wieder im Rhythmus.

Mimi hatte die Augen geschlossen und seufzte zufrieden auf. Sie tanzte. Und sie tanzte mit einem Kerl, der es wohl wirklich drauf hatte.

"Du kannst wirklich gut tanzen." rief er ihr von hinten ins Ohr.

"Du auch." rief sie zurück.

"Vielleicht kann ich dich nachher noch auf einen Drink einladen." schnurrte er regelrecht an ihrem Ohr.

"Das hört sich gut an." schnurrte sie zurück.

Dann entschied sie, dass sie den Typ genauer sehen wollte, immerhin brachte er ihr Herz nur durch seine Stimme und seine Bewegungen zum rasen. Sie drehte sich lächelnd um und bewegte sich weiter im Takt. Als sie ihn dann endlich in Augenschein nehmen konnte, erstarrte sie augenblicklich und ihre Gesichtszüge entglitten.

"Scheiße." kam es in dem Moment aus Tais Mund. Auch er hatte in seinen Bewegungen gestoppt. Um sie herum bewegte und zuckte die Menge immer noch im Takt.

Mimi sah ihn ungläubig an. "Wir haben gerade...?" Sie deutete auf ihn, auf sich selbst, wieder auf ihn. Immer noch fassungslos starrte er sie an, ehe sich sein Gesicht verzog.

"Sieht so aus." murmelte er.

"Ich glaub ich muss kotzen." gab sie dann angewidert von sich, drehte sich herum und verschwand in der Menge. Den jungen Mann ließ sie einfach alleine zwischen all den Menschen stehen.

Tai fühlte sich einen Moment, als hätte sie ihm in den Magen geschlagen. Dann knurrte er wütend auf. Die konnte ihn doch mal!

Er machte sich auf den Weg in Richtung der Bar. Dort sah er Sora und Matt sitzen. Und daneben stand Mimi, die gerade nach einem Shot griff der vor ihrer besten Freundin stand und diesen einfach trank.

"Entschuldige Alter, den brauche ich jetzt." Tai schlug Matt auf die Schulter als er neben diesem stand, griff nach dem vor dem Blondem stehenden Shot und kippte ihn. "Sorry."

Er hob seinen Kopf und gab dem Barkeeper ein Handzeichen. Auch Mimi tat das und

einen Moment sahen sie sich wütend an. Als der Barkeeper vier neue Shots brachte, zwei für Mimi, zwei für Tai, schoben beide Sora und Matt jeweils einen zu. Während das Paar ihre Freunde noch fragend musterten, griffen diese bereits nach ihren Shots und kippten diese. Und da sie nicht reagierten, nahmen die beiden Braunhaarigen auch noch die anderen beiden Shots und tranken auch diese.

"Was ist denn bei euch los?" fragte Matt mit hochgezogenen Augenbrauen. Zwischen Mimi und Tai war eine Stimmung, die man geladen nennen konnte und die man spürte.

"Was los ist?" rief Mimi sofort aufgebracht und deutete auf den Fußballer. "Der Idiot da ist los!"

Tai sah sie wütend an. "Ich bin los? Du bist los!"

Verwirrt sah Sora die Beiden an. Sie wusste ja, dass sie sich nicht leiden konnten, aber gerade eben war die Stimmung komisch. Tai und Mimi gaben in dem Moment nochmal Handzeichen an den Barkeeper. Der stellte nun jeweils drei Shots vor die Beiden.

"Die gehören uns." gab Matt von sich und sicherte sich schnell einen von Mimi und einen von Tai. Er schob Sora einen zu und hob sein eigenes Glas. "Die brauchen wir." Sora sah nochmal zu ihren Freunden, dann nickte sie. "Das glaube ich auch."

Danach wand die Rothaarige sich an ihre besten Freundin. "Sonst alles okay bei dir?"

"Außer diesem Idioten?" Mimi feuerte wieder einen wütenden Blick ab, dann sah sie zu Sora. "Ja, alles okay."

Sora runzelte ihre Stirn. "Gut, ich wollte es nur wegen vorher wissen."

"Vorher? Was war los?" Tai sah verwirrt zwischen den Dreien hin und her.

"Nichts!" knurrte Mimi.

"Sie wurde von einem Typen angemacht und der hat ihr nein nicht akzeptiert. Ich bin dazwischen gegangen." erklärte Matt ohne auf die Cheerleaderin einzugehen.

"Was?" Geschockt sah Tai erst Matt dann Mimi an. Egal was zwischen ihnen stand, er wollte nicht, dass ihr etwas passierte. "Wirklich alles okay bei dir?"

Mimi sah ihn mit hochgezogenen Augenbrauen an und verschränkte ihre Arme vor ihrem Oberkörper. "Wie kommst du jetzt darauf? Machst du dir etwa Sorgen um mich?" fragte sie höhnisch.

Sofort war die Sorge in Tai wie weggewischt. "Sicherlich nicht! Du hättest ihn mit deinem Gift schon selber vertrieben Prinzesschen." zischte er sie an und verschränkte seine Arme ebenfalls.

"Du Idiot!"

"Dumme Zicke!"

"Die werden sich wohl nicht mehr ändern." murmelte Matt in Soras Richtung.

Die nickte seufzend während sie Mimi und Tai rechts und links von ihr und Matt beobachtete. Die Beiden kippten bereits die nächsten Shots.

"Gehen wir tanzen." warf der Musiker dann ein, griff nach Soras Hand und zog sie ohne auf die Proteste ihrer Freunde zu hören auf die Tanzfläche.

~~~

Eine Stunde später war Tai schon recht angetrunken. Trotzdem war er auf der Tanzfläche und hatte sogar mit ein paar Mädchen getanzt. Aber so gut wie vorher mit Mimi hatte es sich bei keiner angefühlt. Sein Blick verfinsterte sich. Warum war er ausgerechnet an diese dumme verwöhnte Prinzessin geraten?

Er knurrte auf und wand seinen Blick. Er stoppte in seinen Bewegungen, als er etwas

sah. Sora und Matt standen mitten auf der Tanzfläche und waren in einen innigen Kuss vertieft. Sie hatten ziemlich eng miteinander getanzt und nun eben der Kuss. Eifersucht machte sich in dem Fußballer breit. Nicht wegen Sora, nein, weil er auch so etwas haben wollte. Er sah Matt an, wie sehr er Sora liebte und ihr, wie sehr sie Matt liebte. Auch wenn der Blonde es immer zu verbergen versuchte, so bedeutete Sora ihm alles. Tai wünschte, er hätte auch so etwas...

Auch Mimi konnte ihren Blick auch nicht von ihren Freunden wenden. Sie seufzte auf und blickte traurig auf das Paar. Sie wünschte sich so sehr etwas wie Sora. Sie wollte auch einen Freund. Einen, der sie liebte und der sie auf seinen Händen trug. Jemand, der immer für sie da war, mit dem sie Spaß haben konnte. Ihr Blick wand sich zur Seite und trafen auf braune Augen, die sie nachdenklich ansahen. Ihr Herz begann schneller zu schlagen, so wie vorher, als sie miteinander getanzt hatten. Da hatte es sich einfach unglaublich angefühlt.

In ihrem Blick gefangen, war die Braunhaarige einen Moment in Versuchung. Wie es wohl wäre, wenn er...

Auch Tai konnte seinen Blick nicht von Mimi wenden. Wann wir ihm aufgefallen, wie hübsch sie eigentlich war? Wie es wohl wäre, wenn sie...

Im gleichen Moment wurde ihnen klar, was sie da eigentlich dachten. Ihre Gesichter verzogen sich und sie drehten sich schnell weg.

Mimi kniff ihre Augen zu und drehte sich schnell weg. "Bloß nicht!" presste sie hervor. Dieser dumme Fußballidiot? Hatte ihr jemand etwas ins Trinken getan, dass sie auf so eine dumme Idee kam?

"Nee..." gab Tai von sich. Was für ein Schwachsinn... ausgerechnet diese eingebildete Prinzessin. Nie im Leben.